

Inhaltsverzeichnis

1. Gerd Habermann	
2. Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft	
3. Die Familienunternehmer - ASU	
4. Wirtschaftsrat der CDU	
5. Deutsche Stiftung Eigentum	
6. Ludwig-Erhard-Stiftung	
7. Mont Pelerin Society	
8. Atlas Network	

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	2
2 Karriere	2
3 Verbindungen / Netzwerke	2
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	3
5 Einzelnachweise	3

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus



Einzelnachweise

1. ↑ "Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit", Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	3
2 Karriere	3
3 Verbindungen / Netzwerke	4
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	4
5 Einzelnachweise	4

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)

- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ ["Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit"](#), Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	5
2 Karriere	5
3 Verbindungen / Netzwerke	5
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	5
5 Einzelnachweise	6

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle:^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle:^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ "Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit", Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	6
2 Karriere	6
3 Verbindungen / Netzwerke	7
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	7
5 Einzelnachweise	7

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ ["Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit"](#), Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	8
2 Karriere	8
3 Verbindungen / Netzwerke	8
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	8
5 Einzelnachweise	8

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ "[Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit](#)", Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

4. [↑ Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	9
2 Karriere	9
3 Verbindungen / Netzwerke	9
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	10
5 Einzelnachweise	10

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied

- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ ["Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit"](#), Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	10
2 Karriere	11
3 Verbindungen / Netzwerke	11
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	11
5 Einzelnachweise	11

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle: ^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle: ^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ ["Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit"](#), Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021

Gerd Habermann

Gerd Habermann (* 31. Oktober 1945 in Petershagen/Westfalen), Honorarprofessor an der Universität Potsdam, ist Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und war von 1983 - 2010 Leiter des Unternehmerinstituts der Interessenvertretung [Die Familienunternehmer - ASU](#). Er ist regelmäßiger Gastautor bei der FAZ, der NZZ und der Welt. Habermann ist Verfasser des Buches: "Der Wohlfahrtsstaat - Die Geschichte eines Irrtums".

Inhaltsverzeichnis

1 Politischer Standpunkt	12
2 Karriere	12
3 Verbindungen / Netzwerke	12
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	13
5 Einzelnachweise	13

Politischer Standpunkt

Habermann vertritt marktradikale Positionen und leugnet den von Menschen verursachten Klimawandel.^[1]

Habermann lehnt jegliche internationale Zusammenarbeit bei der Steuerhinterziehung ab: "Für seine Steuerschuld ist der Bürger selber verantwortlich, es kann nicht Aufgabe ausländischer (auch nicht inländischer) Banken sein zu prüfen, ob er dieser ausreichend genügt hat."^[2]

Karriere

- Initiator und geschäftsführender Vorstand der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- 1990 - 2010 Direktor des Unternehmerinstituts der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Grundsatzreferent beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)
- Assistent an den Universitäten Heidelberg und Tübingen
- 1972 Promotion
- Studium der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Politische Wissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaft an den Universitäten Frankfurt/Main, Wien, Tübingen und Konstanz

Quelle:^[3]

Verbindungen / Netzwerke

- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), geschäftsführender Vorstand
- [Deutsche Stiftung Eigentum](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Die Familienunternehmer - ASU](#), Mitglied der Ordnungspolitischen Kommission
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Fördermitglied
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- FDP, Mitglied
- [Ludwig von Mises Institute - Europe](#) (Partner des [Atlas Network](#)), Mitglied des Academic Board

(Stand: Februar 2021) Quelle:^[4]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Twitter

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ ["Klimapolitik-Gefahr für die Freiheit"](#), Vortrag auf der Internationalen Klima- und Energiekonferenz 2011, youtube.com, 28.05.2020
2. ↑ [Kommentar aus Berlin: eine Lanze für das Eigentum und die unabhängige Schweiz](#), 27. August 2012, Webseite Hayek-Gesellschaft, abgerufen am 28.05.2020
3. ↑ [Vita](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021
4. ↑ [Mitgliedschaften](#), gerdhabermann.de, abgerufen am 07.02.2021